

Hinweis Farbdarstellung
Die farbig dargestellten Funktionen (pro Bezugsraum) sind planungsrelevant und vom geplanten Vorhaben betroffen. Die schwarz-weiß dargestellten Funktionen sind maßgeblich, aber vom geplanten Vorhaben nicht betroffen.

Biotopfunktion

Biotoptypen

Laubwald

- 01.112 / 01.212 Mesophilere Buchen-Kiefernwald
- 01.114 Buchenmischwald
- 01.117 Buchenaufforstung
- 01.121 Eichen-Hainbuchenwald
- 01.122 Eichenmischwälder (forstlich überformt)
- 01.123 Bodensaurer, thermophiler Eichenwald
- 01.133 Erlen-Eschen-Bachrinne
- 01.137 Neuanlage von Auwald / Bruchwald
- 01.143 Sonstige Edellaubbaumwälder (forstlich überformt)
- 01.151 Waldlichtungen-wiesen, soweit keine Graslandtypen
- 01.152 Schlagfluren, Sukzession im und am Wald
- 01.153 Typischer voll entwickelter Waldrand, Schwerpunkt Laubholz, gestuft inkl. Krautsaum
- 01.181 Sonstige stark forstlich geprägte Laubwälder
- 01.181 / 01.151 Lückige Aufforstung von Laubbäumen auf Waldwiese

Nadelwald

- 01.212 Andere naturnahe Kiefern-/Kiefern-mischwälder
- 01.229 Sonstige Fichtenbestände
- 01.299 Sonstiger Nadelwald

Gehölze

- 02.200 Trockene bis frische, basenreiche, voll entwickelte Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten
- 02.300 Nasse voll entwickelte Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten
- 02.500 Gehölzpflanzung, standortfremd, Ziergehölz
- 02.600 Gehölzpflanzung, straßenbegleitend
- Einzelbaum einheimisch, standortgerecht, Obstbaum 04.110
- 04.210 Baumgruppe einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 04.210 / 04.220 Baumgruppe heimische / nicht-heimische Arten
- 04.220 Baumgruppe nicht einheimisch, nicht standortgerecht, Exoten
- 04.400 Ufergehölzsaum, heimisch, standortgerecht
- 04.600 Feldgehölz, großflächig

Streuobstwiesen

- 03.110 Streuobstwiese, intensiv bewirtschaftet
- 03.130 Streuobstwiese, extensiv bewirtschaftet

Vegetationsarme und kahle Flächen

- 10.510 Sehr stark oder völlig versiegelte Fläche
- 10.520 Nahezu versiegelte Fläche, Pflaster
- 10.530 Schotter, Kies-, Sandfläche
- 10.540 Befestigte und begrünte Flächen
- 10.610 Feldweg, bewachsen
- 10.620 Waldweg, bewachsen
- 10.710 Dachfläche nicht begrünt
- 10.715 Dachflächen nicht begrünt mit Regenwasser Versickerung

Geschützte Biotope und Lebensräume

- geschützt nach § 30 BNatSchG i. V. m. § 13 HAGBNatSchG
- FFH-Lebensraumtyp 6510: Magere Flachland-Mähwiesen (Alopecurus pratensis, Sanguisorba officinalis)
- FFH-Lebensraumtyp 9130: Waldmeister-Buchenwälder
- FFH-Lebensraumtyp 9170: Labkraut-Eichen-Hainbuchenwälder
- FFH-Lebensraumtyp 91E0*: Auen-Wälder mit Alnus glutinosa und Fraxinus excelsior (Aino-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)

Planungsrelevante Arten, die artenschutzrechtlich relevant sind

- Vögel**
 - Fortpflanzungs- / Ruhestätte
 - Art punktuell
 - Fe Feldsperling
 - FI Feldlerche
 - G Goldammer
 - Ge Gebirgsstelze
 - Gi Girilitz
 - Gr Gartenrotschwanz
 - Gsp Grauspecht
 - Hä Bluthänfling
 - Hot Hohltaube
 - Kg Klappergrasmücke
 - Ks Kleinspecht
 - Msp Mittelspecht
 - Nt Neuntöter
 - Sti Steglitz
 - Sto Stockente
 - Ts Trauerschnäpper
 - Wa Wachtel
 - Wd Wacholderdrossel
 - Wf Wanderfalke
 - Wfs Waldaubsänger
 - Wm Weidenmeise
- Fledermäuse**
 - Fortpflanzungs- / Ruhestätte
 - Art punktuell
 - Gm Großes Mausohr
 - Ka Kleinabendsegler
 - My Unbestimmte Mausohrfledermaus-Art
 - Zw Zwergfledermaus
- Reptilien**
 - Fortpflanzungs- / Ruhestätte
 - Art punktuell
 - Mn Dunkler Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling
 - Mt Heller Wiesenknopf-Ameisen-Bläuling
- Schmetterlinge**
 - Fortpflanzungs- / Ruhestätte
 - Art punktuell
 - Ab Abendsegler
 - Ba Kleine / Große Bartfledermaus
 - Be Bechsteinfledermaus
 - Bl Braunes Langohr
 - Ff Fransenfledermaus
 - Gl Graues Langohr

Verbotstatbestände

Artbezeichnung

- rot
- schwarz
- weiß

Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 1 BNatSchG nicht vermeidbar - Ausnahmezulassung nach § 45 Abs. 8 BNatSchG ist erforderlich!

Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 1 BNatSchG tritt nicht ein - (unter Berücksichtigung der Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen)

Verbotstatbestand nach § 44 Abs. 1 BNatSchG tritt nicht ein - (Vermeidungs- und CEF-Maßnahmen nicht erforderlich)

Planungsrelevante Arten, die nicht artenschutzrechtlich relevant sind

- TIERE**
 - Vögel**
 - Gü Grünspecht
 - Kra Kolkrabe
 - Mb Mäusebussard
 - N Nachtigall
 - Sp Sperber
 - Tf Turmfalke
 - Libellen**
 - Ca Gemeine Smaragdlibelle
 - Cs Gebänderte Prachtlibelle
 - Cv Blaufügel-Prachtlibelle
 - Heuschrecken**
 - Cd Große Goldschrecke
 - Co Wiesen-Grashüpfer
 - Gc Feldgrille
 - Gr Rote Keulenschrecke
 - Sg Sumpfschrecke
 - Te Sabel-Domschrecke
 - Amphibien**
 - Bm Bergmolch
 - Ek Erdkröte
 - Fs Feuersalamander
 - Gf Grasfrosch
 - Tm Teichmolch
 - Reptilien**
 - Bs Blindschleiche
 - Rn Ringelnatter
 - Tagfalter**
 - Ap Kaisermantel
 - Cu Kurzschwänziger Bläuling
 - Co Gelbwürfelfeiger Dickkopffalter
 - Lc Kleiner Eisvogel
 - Lm Mauerfuchs
 - Ls Senfweißling
 - Lt Brauner Feuerfalter
 - Pa Zweiflügeliger Würfel-Dickkopffalter
 - Pm Kleiner Würfel-Dickkopffalter
 - Pp Schwalbenschwanz
 - Ps Rotklee-Bläuling
 - Sp Roter Würfel-Dickkopffalter
 - Zf Gemeines Blutströpfchen
 - Zt Hornklee-Widderchen
- PFLANZEN**
 - DD Heide-Nelke
 - DM Gewöhnlicher Seidelbast
 - IP Gelbe Schwertlilie
 - MA Acker-Wachtelweizen
 - MC Schopffige Traubenhyazinthe
 - NN Vogelnestwurz
 - PB Weiße Waldhyazinthe
 - PV Arznei-Schlüsselblume
 - SG Knöllchen-Steinbrech
 - SN Acker-Leimkraut

Faunistische Funktionsbeziehungen

- Austauschbeziehungen zwischen Biotopen ähnlicher Ausstattung
- Wechselbeziehung zwischen Teilhabräumen einer Tierart
- Migrationskorridor im regionalen Biotopverbund

Faunistische Funktionsbeziehungen

- A: Amphibien
- Ba: Bartfledermaus
- Be: Bechsteinfledermaus
- F: Fledermäuse (Mehrere Arten)
- Gl: Graues Langohr
- Gm: Großes Mausohr
- Gr: Gartenrotschwanz
- Gü: Grünspecht
- Hot: Hohltaube
- M: Maculinea-Arten
- Mn: Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
- Sm: Schlingnatter
- W: Wildkatze
- Ze: Zauneidechse
- Zw: Zwergfledermaus

Natürliche Bodenfunktionen

Biologische Standortfunktion

- 1 Auengleye mit Gleyen
- 2 Braunerden mit Regosolen und Rankem
- 3 Gleye mit Gley-Kolluviosolen und Hanggleyen
- 4 Kolluviole mit Gley-Kolluviosolen
- 5 Kolluviole und Pseudogley-Kolluviosolen
- 6 Parabraunerden
- 7 Pseudogley-Kolluviole mit Hanggley-Kolluviosolen und Kolluviosolen
- 8 Pseudogley-Parabraunerden mit Parabraunerden
- 9 Rendzinen mit Braunerde-Pararendzinen

Regler- und Speicher- / Filter- und Pufferfunktion des Bodens

- 1 Auengleye mit Gleyen
- 2 Gleye mit Gley-Kolluviosolen und Hanggleyen
- 3 Kolluviole mit Gley-Kolluviosolen
- 4 Kolluviole und Pseudogley-Kolluviosolen
- 5 Parabraunerden
- 6 Pseudogley-Kolluviole mit Hanggley-Kolluviosolen und Kolluviosolen
- 7 Pseudogley-Parabraunerden mit Parabraunerden

Grundwasserschutzfunktion

Hohe Grundwasserenergieigkeit und Verschmutzungsempfindlichkeit (siehe auch Trinkwasserschutzgebiete)

Regulationsfunktion im Landschaftswasserhaushalt

Oberflächengewässer (siehe auch farbig dargestellte Biotoptypen)

Klimatische / Luftthygienische Ausgleichsfunktion

Kalt- / Frischluftbahn

Landschaftsbildfunktion / Landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Ausgeprägter Talraum

Nachrichtlich

- Schutzgebiete nationaler Bedeutung**
 - FFH-Gebiet
 - Landschaftsschutzgebiet
 - Trinkwasserschutzgebiet
- Altablagerungen**
 - Altablagung Aßlarer Wald
 - Ehem. Mülldeponie (1950-1968)

Bezugsräume

- Abgrenzung des Bezugsraumes
- 1 Offenland-dominierte Räume
- 2 Wald-dominierte Räume

Konfliktkennzeichnung

Nr. des Bezugsraumes

Bezeichnung des Bezugsraumes

B/T	Bo	Gw
Ow	K	L

Konflikt - Betroffenheit einer maßgeblichen Funktion innerhalb eines Bezugsraumes

Maßgebliche Funktionen des Bezugsraumes

Funktionskennzeichnungen

- B/T** Biotopfunktion / Biotopverbundfunktion / Habitatfunktion für wertgebende Tierarten
- Bo** Natürliche Bodenfunktionen (biologische Standortfunktion, Regler- und Speicherfunktion, Filter- und Pufferfunktion des Bodens)
- Gw** Grundwasserschutzfunktion
- Ow** Regulationsfunktion im Landschaftswasserhaushalt
- K** Klimatische / luftthygienische Ausgleichsfunktion (bei Siedlungsbezug)
- L** Landschaftsbildfunktion / landschaftsgebundene Erholungsfunktion

Konfliktnummerierung

1.1/2.1 B Konflikt mit zugehöriger Konfliktnummer (fortlaufend)

Technische Planung

Trasse des geplanten Vorhabens

4+500 Achse mit Stationierung

Baufeld

Bauwerk Nr. 1
Unterführung des Forstweges und des Holzbaches unter der A 45
Bau-Wert € 970.000
R/W = 100,000 qm LW = 12,00 m
B/S = 82,70 m LH = 5,00 m
M.C. 30/50-100 KH = 0,60 m

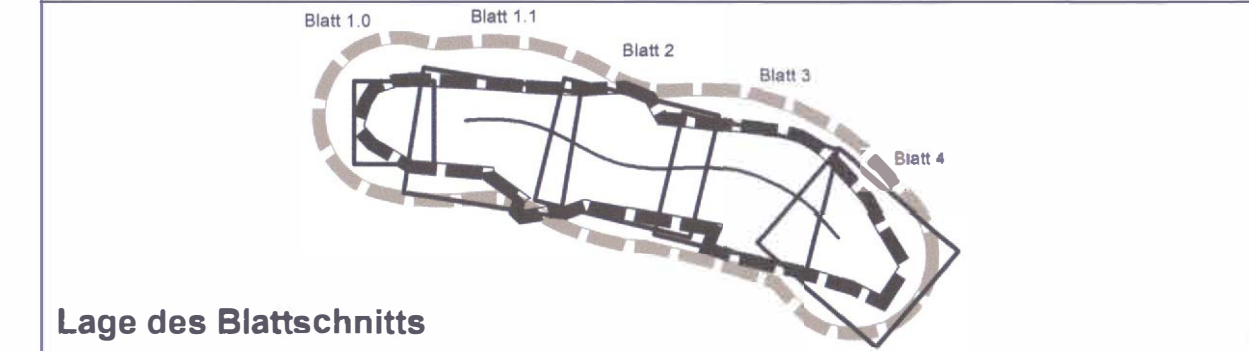
Bauwerk zur naturschutzfachlich begründeten Vermeidung funktionaler Beeinträchtigungen

Wirkraum

- 58 dB(A)-Isonphone (Tagwert, Planfall) (neu)
- 58 dB(A)-Isonphone (Tagwert, Planfall) (alt)
- 58 dB(A)-Isonphone (Tagwert, Analysefall) (alt)
- 58 dB(A)-Isonphone (Tagwert, Nullfall) (alt)
- 100 Meter Distanzlinie
- 200 Meter Distanzlinie

Sonstige Darstellungen

- Grenze des Bezugsraumes (B1: Offenland-dominierte Räume, B2: Wald-dominierte Räume)
- Grenze des Untersuchungsraumes
- Grenze des Untersuchungsraumes Vogel



Lage des Blattschnitts

FESTSTELLUNGSENTWURF

a	Aktualisierung Isonphone 58 dbA Planfall	23.01.2018	ND
Nr.:	Art der Änderung:	Datum:	Zeichen:

Datengrundlage: Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

Planungsbüro Koch
Dipl.-Geogr. Christian Koch
Stadtplaner AKH
Alte Chaussee 4, 33614 Aßlar
www.pbkoch.de

Tel.: (0 64 43) 6 90 04-0 / Fax: -34
info@pbkoch.de

Planbearbeitung:
Dr. rer. nat. C. Koch, Dipl.-Ing. G. Streicher

	Datum	Zeichen
bearbeitet	Aug. 2017	CKo
gezeichnet	Aug. 2017	ND
geprüft	Aug. 2017	GS

Aßlar, 11.08.2017
Ort, Datum, Unterschrift

Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement

Unterlage: 19.2

Blatt Nr.: Legende a

Hessen ID: 20855 20856

Datum	Zeichen

Ersatzneubau der Talbrücken Bechlingen und Bornbach mit 6-streifigem Ausbau - 1. Planänderung -

Straße: A 45
Beginn: NK 5316029 und NK 5416 038, Strecken – km 158,750
Ende: NK 5316029 und NK 5416 038, Strecken – km 161,563

Landschaftspflegerischer Begleitplan Bestand und Konflikte
Maßstab: 1 : 1.000

Aufgestellt: Dillenburg, den 14.02.2018
Hessen Mobil - Dezernat A 45 -

Dezernent